



Formular zur Selbstevaluation im Rahmen von Projektpartnerschaften

Eine Initiative des Bayerischen Gesundheitsministeriums
Online-Zugang und Informationen zur Initiative: <http://www.gesundheit.bayern.de>

Hinweise zum Ausfüllen

Alle Projekte aus den Projektpartnerschaften von Gesund. Leben. Bayern. sollen mit einem **Selbstevaluationsbericht** abgeschlossen werden. Der Selbstevaluationsbericht enthält neben Basisinformationen zum Projekt Angaben über die Ziel- und Zielgruppenerreichung, die Teilhabe der Interessengruppen sowie die Durchführung, Dauer und Ergebnisse der Maßnahme(n). Darüber hinaus werden Empfehlungen aus den Projekterfahrungen mitgeteilt und Stärken und Schwächen des Projekts reflektiert. Der Selbstevaluationsbericht ergänzt den Abschlußbericht bzw. die sonstigen Publikationen. Er bringt für die Beteiligten folgenden konkreten Nutzen:

- **Für die Projektverantwortlichen:** Zusammenfassung des Projekts, Überprüfen der Projektziele und Bewusstmachung der gelaufenen Prozesse, Präsentieren der Resultate der Selbstevaluation, Lernen aus den gemachten Erfahrungen.
- **Für die Projektpartnerschaft Gesund. Leben. Bayern.:** Zusammenfassung der Ergebnisse des Projekts, Dokumentation von Erfahrungen aus den Projekten.
- **Für andere Interessierte:** Lernen aus den Erfahrungen anderer Projekte.

Bitte **füllen Sie das Formular zur Selbstevaluation** in den vorgesehenen Feldern **aus**¹ und senden Sie es als elektronische Datei per E-Mail an: leitstelle-praevention@lgl.bayern.de.

Bitte **drucken Sie zusätzlich das ausgefüllte Formular aus** und senden Sie es **von allen hauptverantwortlichen Ansprechpartnern** (siehe Punkt 2.3 im Formular für Projektpartnerschaften) **unterschrieben** und zusammen mit dem Projektabschlussbericht und ggf. weiteren Anlagen an

Leitstelle Prävention „Gesund.Leben.Bayern.“
Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Eggenreuther Weg 43
91058 Erlangen

¹ Die mit * gekennzeichneten (Teil-)Fragen können gegebenenfalls aus dem Projektantragsformular übernommen werden!

Selbstevaluationsbericht

Laufende Antragsnummer:

(5-stellige Nummer, vom System vergeben)

An die
Leitstelle Prävention „Gesund.Leben.Bayern.“
Bayerisches Landesamt für Gesundheit
und Lebensmittelsicherheit
Eggenreuther Weg 43

91058 Erlangen

A. Allgemeine Informationen

Ausfülldatum:

Berichtszeitraum: von bis

1. Basisinformationen zum Projekt

1.1 Wie ist der Titel der Maßnahme?*

1.2 Zu Ihrer Organisation / Einrichtung / Person:*

Hauptverantwortliche(r) Ansprechpartner/-in:

Anrede

Titel

Name

Vorname

Institution

Straße

PLZ

Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Website

Träger

1.3 Ist eine Fortsetzung des Projektes vorgesehen?

- keine Fortsetzung
 Fortsetzung möglich
 Fortsetzung sicher oder wahrscheinlich

1.4 Finanzierung der Fortsetzung durch:

- Folgeantrag auf Projektpartnerschaft
 aus anderweitigen Quellen, und zwar:
 unklar

2. Durchführung der Evaluation

- Die Selbstevaluation wurde ausschließlich durch das Projektteam durchgeführt
- Die Selbstevaluation wurde auch durch ein wissenschaftliches Institut begleitet
Name des Institutes:
- Es wurde eine Fremdevaluation durch ein wissenschaftliches Institut durchgeführt
Name des Institutes:

3. Anlagen

Bitte legen Sie folgende Anlagen **in zweifacher Ausführung** zur weiteren Beschreibung des Projekts bei:

- Projektabschlussbericht und / oder aussagefähige Publikationen (verpflichtend)
- Bericht der Fremdevaluation, falls durchgeführt (verpflichtend)
- Ggf. Kopie verwendeter Erhebungsinstrumente (z.B. Fragebogen) zu den dargestellten Ergebnissen
- Weitere Anlagen:

B. Prozessevaluation

4. Teilhabe (Partizipation) und Vernetzung

4.1 Welche der folgenden Personengruppen haben bei der Planung, Umsetzung oder Auswertung teilgenommen (im Sinne einer aktiven Mitgestaltung)?

	Beteili- gung nicht vorge- sehen	Bei stattgefunderer Teilhabe:	
		Beschreibung der Art der Beteiligung und der übernommenen Aufgaben	Beurteilung der Teilhabe, insbesondere zu den evtl. Auswirkungen auf den Projektverlauf u. -erfolg
Zielgruppe(n):	<input type="checkbox"/>		
Beteiligte Projektpartner:	<input type="checkbox"/>		
Mitarbeiter:	<input type="checkbox"/>		
Externe Partner/Experten:	<input type="checkbox"/>		
Andere:	<input type="checkbox"/>		

4.2 Wurde eine Bewertung/ein Feedback zur Teilhabe durch die o.g. Beteiligten eingeholt?

- ja nein

Falls ja, wie und was waren die Kernaussagen?

4.3 Falls zutreffend:

Bitte beschreiben Sie die Vernetzung und Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren im Feld:

Bitte geben Sie eine kurze Beurteilung ab in Bezug auf die eventuellen Auswirkungen dieser Vernetzung/Zusammenarbeit auf den Projektverlauf und -erfolg:

5. Maßnahme

5.1 Verließ die Maßnahme(n) anders als geplant in Bezug auf:

	Bitte beschreiben Sie kurz inwiefern und warum sich eine Änderung ergab
Hauptsächlicher Wirkungsansatz*	
Anvisierte Lebenswelten*	
Reichweite des Projekts*	
Gesamtdauer des Projekts*	

5.2 Was haben Sie konkret gemacht?*

Beschreibung der durchgeführten Maßnahmen, einschließlich Anzahl falls angebracht	Bitte ordnen sie jede Maßnahme einer dieser Aussagen zu:		
	Die Maßnahme wurde wie geplant durchgeführt	Die Maßnahme wurde durchgeführt, ohne dass sie ursprünglich geplant war (bitte Begründung angeben)	Die Maßnahme wurde anders (Inhalte, Zeitverlauf usw.) durchgeführt als geplant (bitte kurze Beschreibung der Änderung und Begründung)
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5.3 Welche ursprünglich geplanten Maßnahmen wurden nicht durchgeführt?

Nennung der nicht durchgeführten Maßnahme	Begründung

5.4 Welche Schwierigkeiten traten bei der Durchführung der Maßnahmen auf (soweit nicht bereits genannt)?

5.5 Wie sind Sie mit diesen Schwierigkeiten umgegangen (soweit nicht bereits beschrieben)?

5.6 Welche das Projekt begleitende Maßnahmen haben Sie genutzt? *

Projektdokumentation

Beschreibung:

Qualitätsentwicklung/ Qualitätssicherung (gemeint sind hier Ansätze, die über die evtl. Erfassung von Zwischen- oder Endergebnissen und deren Verwendung zur Projektverbesserung hinaus gehen)

Beschreibung der Maßnahme(n):

Medienarbeit (PR), Publikationen und Internet

Beschreibung der Maßnahme(n):

6. Zielgruppen

6.1 Wurde(n) die anvisierte(n) Zielgruppe(n) erreicht?*

nein, bitte begründen:

ja, mit folgender Zielgruppenerreichung (Zielgruppenerreichung kann als Teilnahme bzw. Nutzung eines Angebots durch die Zielgruppe verstanden werden, bei massenmedialen Kampagnen als die Bekanntheit der Kampagneninhalte):

Zielgruppe (Endadressaten, Multiplikatoren)	Größe der Zielgruppe insgesamt	Anzahl erreichter Zielgruppen- mitglieder	Zielgruppen- erreichung (in %)	Grundlage der Zahlenangaben (z.B. Befragung der Zielgruppe, systematische Dokumentation, Einschätzung)

6.2 Wurden neben den anvisierten Zielgruppen noch weitere Gruppen erreicht?

nein

ja, und zwar:

6.3 a) Wie war die Akzeptanz Ihrer Maßnahme(n) bei den Zielgruppen?

b) Worauf beruhen diese Angaben (z.B. Befragung der Zielgruppe, Einschätzung des Projektteams, Expertenmeinung etc.?)

7. Sonstige Aspekte der Prozessevaluation

7.1 Haben Sie die verwendeten Erhebungs- bzw. Messmethoden (z.B. Fragebogen, Laborbestimmungen) untersucht und ggf. verbessert?

ja

nein

Falls ja, wie und was waren die Ergebnisse und Konsequenzen daraus?

7.2. Haben Sie im Verlauf der Maßnahme die eingesetzten Materialien geprüft und ggf. verbessert?

ja

nein

Falls ja, wie und was waren die Ergebnisse und Konsequenzen daraus?

C. Ergebnisevaluation

8. Ziele und Wirtschaftlichkeit

8.1 Was haben Sie erreicht?

Ziel mit Zeithorizont*	Indikatoren und Werte, die Sie erreichen wollten*	Messinstrument und -methode*	Ausgangswert	Erreichter Abschlusswert
<i>Beispiel: Verbesserung des Ernährungsverhaltens von Schülern 3 Monate nach Info-Veranstaltung</i>	<i>Indikator: Obst-Konsum in der Schulpause Angestrebter Wert: mindestens ein Stück frisches Obst pro Pause</i>	<i>3-Tage-Ernährungsprotokoll an Zufallsstichprobe (150 Schüler)</i>	<i>0,5 Stück Obst pro Schüler und Pause</i>	<i>1 Stück Obst pro Schüler und Pause</i>

8.2 Weitere Ausführungen zu den in der Tabelle dargestellten Ergebnissen, z.B. Ergebnisse von evtl. durchgeführten statistischen Untersuchungen, Ergebnisse eines evtl. Vergleichs mit einer Kontrollgruppe:

8.3 Wurde eine begleitende Untersuchung der Wirtschaftlichkeit des Projektansatzes durchgeführt?

ja

nein

Falls ja, was waren die Ergebnisse?

9. Weitere Ergebnisse

9.1 Welche gesundheitsrelevanten weiteren Ergebnisse konnten mit dem Projekt erzielt werden?

Beruhend die Angaben hierzu auf einer Einschätzung oder handelt es sich um Fakten bzw. Ergebnisse aus einer empirischen Untersuchung?

Ergebnisse	Grundlage der Angaben (z.B. Befragung der Zielgruppe, systematische Dokumentation, Einschätzung)

9.2 Nicht erwartete negative Ergebnisse:

9.3 Ergebnisse, die nicht direkt gesundheitsrelevant sind:

D. Weitere Aspekte

10. Übertragbarkeit

10.1 Wie beurteilen Sie die Übertragbarkeit Ihrer Maßnahme auf ähnliche Zielgruppen und Settings/Lebenswelten in anderen Regionen Bayerns oder Deutschlands?* Bitte begründen Sie Ihre Einschätzung!

10.2 Was könnte Ihre Maßnahme sonst noch zur Gesundheitsinitiative beitragen?*

11. Tatsächliche Kosten und Finanzierung

Unbedingt angeben:	Kalenderjahr Jahr 1	Kalenderjahr Jahr 2	weiteres Kalenderjahr:	zusammen
A. Kosten				
<i>Personalkosten</i>				
<i>Sachkosten</i>				
<i>Investitionskosten</i>				
<i>Sonstiges</i>				
Kosten insgesamt				
B. Finanzierung				
<i>Eigenmittel</i>				
<i>Beteiligung Dritter</i>				
<i>Bewilligter Zuschuss im Rahmen der Gesundheitsinitiative</i>				
<i>Erwartete Erlöse</i>				
Finanzierung insgesamt				
Defizit/Überschuss				

12. Transfer der Erfahrungen

Über welche Kanäle und in welcher Anzahl wurden/werden die Ergebnisse verbreitet?

<i>Verbreitung</i>	<i>Beschreibung</i>
<i>Intern in der Organisation</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Präsentation bei den direkten Zielgruppen</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Präsentation bei Fachstellen/Organisationen</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Präsentation bei Behörden</i>	<input type="checkbox"/>

<i>Zeitungsartikel</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Radio/TV</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Internet</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Artikel in Fachzeitschriften</i>	<input type="checkbox"/>
<i>Sonstiges:</i>	<input type="checkbox"/>

13. Nachbefragung

13.1 Ist eine Nachbefragung / Nachuntersuchung zu eventuellen längerfristigen Auswirkungen des Projekts geplant?

ja nein

13.2 Welche Fragen / Aspekte wären dabei besonders zu berücksichtigen? Welche Hypothesen haben Sie bezüglich längerfristiger Wirkungen?

13.3 In welchem Jahr wäre es Ihrer Meinung nach sinnvoll, bei der Trägerschaft bezüglich längerfristigen Auswirkungen des Projekts nachzufragen?

14. Abschließende Überlegungen zum Projekt

Falls im Abschlussbericht und / oder Publikationen ausführlich dargelegt, genügt ein Verweis auf die entsprechende Stelle(n):

14.1 Stärken des Projekts:

14.2 Schwächen des Projekts/Verbesserungspotenzial:

14.3 Förderliche Faktoren waren:

14.4 Hinderliche Faktoren waren:

14.5 Wie haben sich die gewählten Strategien bewährt, um die anvisierten Ziele zu erreichen?

14.6 Welche Alternativen wären denkbar, um mit denselben Mitteln vergleichbare oder bessere Wirkungen zu erzielen?

15. Empfehlungen aufgrund der Projekterfahrungen

Falls im Abschlussbericht und / oder Publikationen ausführlich dargelegt, genügt ein Verweis auf die entsprechende Stelle(n):

15.1 Welche Empfehlungen können bezüglich Projektorganisation und Projektmanagement abgeleitet werden?

15.2 Welche Empfehlungen können bezüglich der Durchführung der Maßnahmen abgeleitet

werden?

15.3 Welche Empfehlungen können im Hinblick auf die Ergebnisse abgeleitet werden?

15.4 Vorschläge und Ideen für eine weitere Verbreitung und Nutzung der Ergebnisse:

Erklärung

Ich/wir erkläre(n) hiermit, dass die oben stehenden Angaben nach besten Wissen und Gewissen gemacht wurden.

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) **aller Hauptverantwortlichen**
(siehe Punkt 2.3 im [Formular für Projektpartnerschaften](#)):

Ort, Datum:

Bitte im Ausdruck unterschreiben